

Ölwehreinsatz im Hafen Fallenbach in Brunnen

Brunnen Wegen eines Einsatzes der Ölwehr musste am Montagmittag der Betrieb im Hafen Fallenbach vorübergehend eingestellt werden. Mehrere Hundert Meter Ölsperre wurden verlegt, um eine Seeverschmutzung zu verhindern. Drei Feuerwehren standen im Einsatz.

Als Angehörige der Feuerwehr Ingenbohl-Brunnen nach einer Alarmmeldung beim Hafen Fallenbach eintrafen, stellten sie eine grössere Menge Öl im Wasser fest. Aus einem vertäuten Schiff strömte Diesel in den See. Es bestand die Gefahr, dass sich der Ölteppich weiter im Vierwaldstättersee ausbreitet. Mit Ölsperren der Feuerwehr Stützpunkt Schwyz und der Stützpunkt-Feuerwehr Küssnacht hielt man das ausgeflossene Öl in Schach. Bis am frühen Nachmittag war eine gut 400 Meter lange, schwimmende Ölsperre verlegt. Dann ging es darum, das Öl von der Wasseroberfläche abzutragen. Etwa um 14 Uhr konnte die Ölsperre so weit zurückgezogen werden, dass der Hafenbetrieb weitgehend wieder aufgenommen werden konnte. (gh)